

Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 76.

Samstag den 30. März

1872.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, in unveränderter Weise. Der Abonnementspreis beträgt hier in Wiesbaden 45 fr. vierteljährlich; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für weitere 12 fr. in's Haus gebracht. Für auswärts tritt zu dem obigen Abonnementspreis der entsprechende Postaufschlag, durch die Landpost im Bezirk des kaiserl. Postamts dahier bezogen beträgt der vierteljährliche Preis 14 Sgr. 9 Pfg.

Bestellungen auf das mit dem 2. April d. J. beginnende 2. Quartal beliebe man für hier bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen, wobei wir noch bemerken, daß von den Letzteren ohne ausdrückliche vorherige Bestellung nicht weiter geliefert wird, während dies bei den hiesigen verehrl. Abonnenten in bisheriger Weise geschieht.

Damit durch Veränderung der Wohnungen in der Zusendung des Blattes keine Unterbrechung eintritt, bitten wir von etwa zum Quartalwechsel beabsichtigten Umzug uns gefl. schon jetzt Mittheilung machen zu wollen.

Die Expedition.

Wegen der Osterfeiertage erscheint die nächste Nummer d. Bl. Dienstag den 2. April. Anzeigen, welche darin Aufnahme finden sollen, beliebe man heute Vormittag bei uns abgeben zu wollen.

Die Expedition.

Vom 1. September c. ab soll der Druck des Regierungs-Amtesblattes nebst öffentlichen Anzeigers im Wege der Submission an einen der hiesigen Buchdrucker anderweit vergeben werden.

Die Bedingungen, welche dem Vertrage zu Grunde gelegt werden, sind im Geschäfts-Lokal der unterzeichneten Regierungs-Abtheilung (Rheinstraße 15) Zimmer No. 19 zur Einsicht aufgelegt und müssen Offerten, worin die Preisforderung für Satz, Druck und Papier anzugeben ist, mit der Aufschrift:

„Submission für Druckarbeit“

spätestens bis Samstag den 6. April c. Morgens 10 Uhr hier eingereicht sein.

Später eingehende Offerten bleiben unberücksichtigt.

Wiesbaden, den 21. März 1872.

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern.

492

v. Meusel.

Bekanntmachung.

Nächsten Mittwoch den 3. April Vormittags 10 Uhr kommen unterhalb des Chausseehauses, bei der Vereinigung des Dohheimer Wegs mit der Chaussee:

95 Stück birkene Reidel, für Wagner und Geschirrholz geeignet,

67 Gebund birkene Reiser (Besen- und Dedreiser), ca. 4 1/2 Rammeter Stockholz und

2 Haufen Pappelreiser

zur öffentlichen Versteigerung.

Wiesbaden, den 28. März 1872.

513

Königliche Kreisbauinspektion.

Bekanntmachung.

Das An- und Abmelden steuerfreier und steuerpflichtiger Gewerbe betreffend.

Nachdem ich durch meine Bekanntmachungen vom 28. December 1870, 11. März, 11. Juni und 10. October 1871 wieder-

holt auf die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der An- und Abmeldung steuerpflichtiger und steuerfreier Gewerbe aufmerksam gemacht habe, sind in der letzten Zeit dennoch verschiedene Contradictionen gegen die Gewerbesteuer-Gesetzgebung constatirt worden und haben die Einleitung von Untersuchungen gegen die betheiligten Personen und deren Bestrafung veranlaßt.

Ich bringe daher jene Bestimmungen nachstehend nochmals zur allgemeinen Kenntniß:

§. 19. des Gewerbesteuer-Gesetzes vom 30. Mai 1820:

- 1) Wer ein Gewerbe betreiben will, es mag steuerfrei oder pflichtig sein, muß der Communalbehörde des Orts davon Anzeige machen;
- 2) zur Anzeige an diese Behörde ist auch Derjenige verbunden, der sein bisheriges Gewerbe im Orte zu betreiben aufhört.

§. 39 desselben Gesetzes:

- 1) Wer die im §. 19 angeordnete Anmeldung des Anfangs oder Aufhörens eines Gewerbes unterläßt, verfällt in Einen Thaler Strafe, wenn das Gewerbe nicht steuerpflichtig ist;
- 2) wer den Anfang eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, erlegt neben der rückständigen, dem Gewerbe aufzuerlegenden Steuer für die Unterlassung der Anzeige eine Strafe, die dem vierfachen Betrage der einjährigen Steuer gleichkommt;
- 3) wer das Aufhören eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, bleibt, so lange er diese Anzeige unterläßt, zur Bezahlung der Steuer verpflichtet.

§. 147 der Bundes-Gewerbe-Ordnung vom 21. Juni 1869:

Mit Geldbuße bis zu 100 Thalern und im Unvermögensfalle mit verhältnismäßiger Gefängnißstrafe bis zu 6 Wochen wird bestraft:

- 1) Wer den selbstständigen Betrieb eines stehenden Gewerbes, zu dessen Beglunge eine besondere polizeiliche Genehmigung (Concession, Approbation, Bestimmung) erforderlich ist, ohne die vorchriftsmäßige Genehmigung unternimmt oder setzt oder von den in der Genehmigung festgesetzten Bedingungen abweicht.

§. 148. der Bundes-Gewerbe-Ordnung:

Mit Geldbuße bis zu 50 Thalern und im Falle des Unvermögens mit Gefängnißstrafe bis zu vier Wochen wird bestraft

1) Wer ein stehendes Gewerbe beginnt, ohne dasselbe vorchriftsmäßig anzuzeigen.

Weiter mache ich darauf aufmerksam, daß nach dem Gewerbesteuer-Gesetz vom 30. Mai 1820 und 19. Juli 1861:

- 1) Jeder, der drei oder mehrere möblierte Zimmer vermietet,
- 2) jeder Handwerker, der mit zwei und mehr Gehälfen oder einem Gehälfen und zwei Lehrlingen arbeitet oder ein offenes Waarenlager hält und
- 3) jeder Lohnfuhrmann oder Handwerker, welcher sein Gewerbe mit 2 und mehr Pferden betreibt,

zur Gewerbesteuerzahlung verpflichtet ist.
Derartige Gewerbetreibende, welche noch nicht besteuert sind, werden daher bei Vermeidung der gesetzlichen Strafen aufgefordert, sich sofort noch nachträglich zur Gewerbesteuer anzumelden.

Ueber die erfolgten An- und Abmeldungen werden Bescheinigungen erteilt.

Wiesbaden, 28. März 1872.

Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Die Holzabfuhr aus sämtlichen städtischen Waldungen wird hiermit bis auf Weiteres untersagt.

Wiesbaden, 28. März 1872.

Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Dienstag den 2. April l. J. Vormittags 10 Uhr kommt in dem hiesigen Stadtwalde **Distr. Neroberg** folgendes Gehölz zur Versteigerung:

a. im Distr. Vordere Neroberg 2r Theil:

- 30 eigene Stämme von 700 Cbßß,
- 3 Acker eigenes Scheitholz,
- 4 " " Prügelholz,
- 25 " " buchnes Scheitholz,
- 18 " " Prügelholz,
- 1425 Stück buchnes Wellen,
- 200 " " eigene
- 9 Acker Stockholz;

b. im Distr. Hintere Neroberg 1r Theil:

- 1 1/2 Acker eigenes Scheitholz,
- 8 1/4 " " buchnes
- 13 " " Prügelholz,
- 800 Stück buchnes Wellen,
- 3 1/4 Acker Stockholz;

c. im Distr. Hintere Neroberg 2r Theil:

- 5 Acker eigenes Scheitholz
- 1 " " buchnes
- 1 1/2 " " Prügelholz

Die Versteigerung beginnt in der Nähe der Neroberghalle.

Wiesbaden, den 27. März 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Große Mobilienversteigerung.

Dienstag den 2. April d. J. und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, werden in dem Hause Taunusstraße Nr. 31 in der Bel-Etage sehr gut erhaltene Möbel, namentlich mehrere Garnituren Holz- und Polstermöbel in Aufbaum und Mahagoni, Spiegel, Vorhänge, einige sehr schöne Bettstellen von Mahagoni mit Sprungfeder- und Pferdehaarmatratzen, Federbetten und Kissen, elegante Ess-, Spiel- und Nähtische, ein Kamin, ein zweithüriger Küchenschrank mit Glashaube, eine gut erhaltene Marquise, ein feines Tafelservice, Glas, Porzellan, Nippfachen, Küchengeräthe u. s. w., Abreise halber gegen leicht baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, 23. März 1872.

Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Einigen Kopenhagener Vorschuss

Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. April d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Herren Gebrüder Adam und Jacob Cramer dahier und die Erben der verstorbenen Ehefrau des Letzteren aus ihrem gemeinsamen, auf die Kapellenstraße stehenden Grundeigenthum No. 1861 und 1863 des Stockbuchs und No. 7320 des neuen Lagerbuchs, 1 Morgen 21 Ruthen 65 Schuß = 30 Ar 41,2 □ M. Acker „Augustenberg“ zw. einerseits August Käsebie Erben und andererseits Heinrich Carl Heus Wittwe, Heinrich Heus und Bernhard Bester — die neben August Käsebie Erben belegene Hälfte — in dem hiesigen Rathhause mit oberrörmundschaflichem Consense veräußern lassen.

Wiesbaden, 22. März 1872.

Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. April d. J. Nachmittags 3 Uhr will der Vorstand der hiesigen Katholischen Kirchen-Gemeinde unter Vorbehalt der Genehmigung des Bischöflichen Ordinariats in dem hiesigen Rathhause folgende Grundstücke veräußern lassen:

- 1) Nr. 155 der Zumeßung: 1 Morgen 9 Ruthen 45 Schuß = 27 Ar 36,2 □ M. Acker „Ägelberg“ 6r Gew. zw. Carl Christmann jun. beiderseits, hat 20 Bäume;
- 2) Nr. 168 der Zumeßung: 1 Morgen 16 Ruthen 30 Schuß = 29 Ar 27,4 □ M. Wiese „Adamsthal“ 2r Gew. zw. Friedrich Wilhelm Christian Thon und der Domäne und
- 3) Nr. 478 der Zumeßung: 2 Morgen 15 Ruthen 52 Schuß = 53 Ar 88 □ M. Acker „Thorberg“ 2r Gew. zw. August Käsebie Erben und Heinrich Heus.

Das letztere Grundstück sitzt auf die Kapellenstraße und eignet sich zur Erbauung von Landhäusern.

Wiesbaden, den 22. März 1872.

Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

13805

Versteigerung.

Dienstag den 9. April und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen Elisabethenstraße 2, Deutsches Haus, sämtliche gut erhaltene Möbel und Betten von 10 Zimmern und 2 Küchen, sowie eine noch neue Aepelmühle und sonstige Gegenstände Umzugs halber einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt werden.

Wiesbaden, den 12. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

13013

Bekanntmachung.

Montag den 8. April Vormittags 9 Uhr sollen aus dem Nachlass des verstorbenen Herrn Dr. med. Deutzer von hier Holz- und Polstermöbel aller Art, Bettwerk, Weißzeug, Kleider, chirurgische Instrumente u. Saalgasse No. 34 gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

14065

Vacante Stelle.

Bei dem Accise-Amt dahier ist eine Aufseherstelle vacant, mit welcher ein Gehalt von 300 Thalern nebst Dienstkleidung verbunden ist. Militäranwärter, welche auf diese Stelle reflectiren, wollen ihre Gesuche unter Beifügung des Civilversorgungscheines und eines ärztlichen Attestes bis 15. April d. J. bei der unterzeichneten Stelle einreichen und ihre Qualifikation persönlich nachweisen.

Wiesbaden, den 26. März 1872.

Das Accise-Amt.
Behr.

Holz- und Stammholz-Versteigerung.

Da auf der am Hentigen abgehaltenen Holz- und Stammholz-Versteigerung annehmbare Gebote nicht erfolgt sind, so wird

zur zweiten Versteigerung Termin auf Freitag den 5. April
Vormittags 10 Uhr festgesetzt und kommen

a) Distrikt Nidda-land:

- 1) 11 eigene Werthholzstämme von 153 Cbfs.,
- 2) 114 kieferne Bauholzstämme von 1300 Cbfs.,
- 3) 186 A.-M. kiefernes Scheit- und Prägels Holz, worunter
72 A.-M. sechs Schuhiges Holz ist, welches sich
als Stuchholz in neue Bauten und zu Pfahl-
holz für Weinberge gut eignet,
- 4) 36 " " buchenes Scheitholz,
- 5) 121 " " buchenes und kiefernes Stuchholz,
- 6) 2250 Stück verglichen Wellen,

b) Distrikt Harz:

- 7) 1100 Stück buchenes Wellen
- an Ort und Stelle wiederholt zur Versteigerung.
Es wird bemerkt, daß das Holz 5 Minuten hinter Rumbach
auf guter Abfahrt liegt.
Rumbach, den 27. März 1872. Der Bürgermeister.
55 Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Samstag
den 30. März Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause
1) ein Küchenschrank,
2) ein Kleiderschrank und ein Küchenschrank,
3) eine Ladeneinrichtung und
4) ein Pferd

versteigert werden.
Wiesbaden, 28. März 1872. Der Gerichts-Executor.
565 Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden
Samstag den 30. März 1. Jz. Nachmittags 3 Uhr auf dem
Rathhause dahier
1 Kanape, 1 Sessel und 1 Wanduhr
versteigert werden.
Wiesbaden, 29. März 1872. Der Gerichts-Executor.
595 Pressberger.

Bekanntmachung.

Auf der Handwerksstätte des Hessischen Füsilier-Regiments
No. 80 in der Infanterie-Kaserne können Schneider jederzeit
lohnende Beschäftigung finden.
Wiesbaden, den 10. März 1872. 428

Der Dünker von circa 60 Königl. Dienstpferden ist con-
tractlich auf längere Zeit zu verpachten.
Das Nähere hierüber ist auf Stufe 11 der Artillerie-Kaserne
der 3. schweren Batterie Hessischen Feld-Artillerie-Regiments zu
erfragen. 428

Notizen.

Heute Samstag den 30. März:
Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die bei dem Umbau
der Wilhelmstraße dahier vorkommende Pflasterarbeit, bei dem
städtischen Bau Bureau. (S. Egl. 74.)
Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der dem Peter Röhr zu Frauenstein gehörigen, in dortiger
Gemarkung belegenen vier Acker, zwei Weinbergen und eine Wiese, in
dem Rathhause zu Frauenstein. (S. Egl. 64.)
Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung mehrerer zur Concursmasse des Reinhard Thoma von hier
gehörigen Ausstände, bei Königl. Amtsgericht IV., Zimmer No. 14.
(S. Egl. 71.)

Café Restaurant Doré.

Während der Feiertage vorzügliches **Bockbier** und einen vor-
züglichen **Rüdesheimer**, über die Straße per Flasche 36 kr.
14033 **J. Ruppel.**
Rheinstraße 36 sind einige Hundert rothannee **Bohnen-**
hangen zu verkaufen. 14012

Cäcilien-Verein.

Heute Samstag Abends pünktlich 7 1/2 Uhr: Probe für die
Damen, um 8 Uhr für die Herren. 464

Erwiderung.

Auf die Anzeige No. 13892 vom 27. März von J. Hild:
Kunsthandlung, 9 Emserstraße 9, erwidere ich, daß ich durch
Vertrag mit Obengenannten nicht gezwungen war, meine Muster-
mappe vor dem 27. März abzuliefern und erkläre ferner, daß ich
freiwillig aus dem Detail-Geschäfte des J. Hild ausgetreten
bin. Sollte J. Hild noch nicht zufrieden sein, dann wäre ich
gezwungen, Näheres dem Publikum bekannt zu machen.
14071 **V. Hundler.**

Heiraths-Kandidaten!

Habt Ihr die von zwanzig bis verzig Tausend bald gesunne?
Gelt, die finne sich net so leicht.
Heit Obend ins Banne (Ritzlmännercher-Versammlung).

Unserm geehrten Meister **Johann Honsack** zu seinem
goldenen Hochzeitstage am 31. März 1872.
Unser Meister der soll leben,
Die Frau Meist'r'in auch daneben,
Der kleine Urenkel auch dabei,
So leben hoch sie alle drei.
14013 Die Gesellen: J. P. J. W. P. L. A. S.

Wegen eingetretenem Feiertag kommt ein Tag später!
Herzliche Gratulation unserem Freunde **Herrmann.**

Der Herrmann mit der Puppernas',
Der war am Sonntag in Wiesbach drauß',
Der Louis der war ach dabei,
Der Schan bezahlt die Lumperei,
Der Konrad der ging hintenbrein
Und rief: sie haben alle Drei.
Drum, Herrmann, wir rathen Dir,
Bestell' die bunte Flasche zweimal vier,
Dann bist Du aus dem Jasthaus,
Wir lehren in das Vaterhaus.

Von seinen Freunden:
14053 J. L. K. St. P. B. L. E. J. M.

Verloren

gestern Abend auf dem Wege vom Telegraphenamt über den
Schloßplatz, Burgstraße, Webergasse nach der Langgasse ein
Portemonnaie von gelbem Leder. Dasselbe enthält 2 Stück
österreichische Banknoten à 10 Gulden, einen goldenen Manschetten-
knopf und einen kleinen Schlüssel. Dem redlichen Finder, welcher
dasselbe Langgasse 38 zweiter Stock zurückbringt, wird eine gute
Belohnung zugesichert. 14042

Am Donnerstag wurde in der höheren Töchter Schule bei der
Feier von Königs Geburtstag ein **Rosettenarmband** verloren.
Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung
der Expedition d. Bl. abzugeben. 1194

Ein langhaariger **Seidenpinscher**, auf den Namen „Eher“
hörend, ist entlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung.
Kirchgasse 10 Parterre. 140

Gefunden ein goldner **Armring**. Abzugeben gegen
Einrückungsgebühren Louisenstraße 5. 140

Ein Monatmädchen gesucht neue Colonnade 34. 13
Ein anständiges Mädchen sucht eine Monatsstelle. Näh. No.
straße 24 im 3. Stock. 14
Nöbderstraße 41 wird ein Monatmädchen gesucht. 14

1) Wer ein stehendes Gewerbe beginnt, ohne dasselbe vorzuschreiben, ist strafbar.

an den hiesigen Vorschuss

Deutsche Schirm-Manufactur.

Alfred Theils & Co.

Filiale:

Filiale:

Cöln,

Rönnig August-Gasse 9,
Düsseldorf,
Kasernenstraße 11
und
Marienstraße 23.

(F. de Fallois),
Reusrath bei Solingen,
WIESBADEN,
14 Langgasse 14,

Strassburg,
13 rue des Pucelles.
Wien,
Rärnhoferstraße 83,
Amsterdam,
Singel X 18.

empfehlen: Regenschirme von 48 fr., 1 fl., 1 fl. 45 fr. aufwärts bis zu den feinsten, Sonnenschirme von 35 fr. an.

Übermals Verkauf einer Partie der feinsten neuen Sonnenschirm- und Promeneur-Muster, welche zum Engros-Verkauf mit auf Reisen gewesen, à 3 1/2 und 5 fl. per Stück, durchschnittlicher Herstellungspreis 7 fl. 12250

Ueberziehen — prompt — billig — Reparaturen.

Die hiesigen Schmiedemeister haben in Anbetracht der fortwährenden Steigerung der Preise der Rohmaterialien sowohl als der Arbeitskräfte und Lebensmittel beschlossen, eine entsprechende Erhöhung der Preise der Schmiedearzeugnisse eintreten zu lassen, wovon sie die Interessenten hiermit in Kenntniß setzen. Wiesbaden, im März 1872. 14036

Sämmtliche Schmiedemeister.

Restauration Weins.

Morgen Sonntag den 31. März Abends 5 Uhr:

Grosses Concert

von dem beliebten Sextett.

Entrée 6 fr.

14048

Kafen und Eier

von Zucker, Chocolate und Biscuit empfiehlt

14076

Conditor **Gottlieb**, Langgasse 17.

Heute Morgen trifft wieder eine Sendung ganz frischer

Schellfische

ein.

A. Schirmer, Markt 10. 14040

So eben eingetroffen eine frische Sendung **Blumentohl**, **Kopfsalat** und **Spargeln**, sowie alle Arten italienisches, französisches und deutsches Geflügel, ferner alle feinen See- und Flußfische empfiehlt

Johann Geyer, Hoflieferant,

14051

3 Marktplatz 3.

Für Raucher.

Erlaube mir auf mein großes Lager in **Hamburger** und **Bremer Cigarren** in vorzüglichen Qualitäten und gut abgelagert ergebenst aufmerksam zu machen und in empfehlende Erinnerung zu bringen. Probe-Risiken à 100 Stück werden zu Engros-Preisen berechnet; gleichzeitig empfehle meine Tabake von van Delben & Zoon aus Amsterdam, sowie verschiedene Nummern in Döbner-Tabaken.

14083

Heinr. Fett, Marktstraße 36.

Orangen, hochroth u. saftig, zu 3 kr.,

Citronen zu 2 kr. per Stück.

14062

18 Mehrgasse 18.

Geräucherten Schinken und **Dörrfleisch** per Pfd. 24 kr. bei **Nicolai**, Steingasse 23. 14043

Arbeits-hosen, Hemden und Rittel zu den billigsten Preisen bei **A. Görlach**, Michaelsberg 5. 14058

Mieth-Contracte

per Stück 3 fr. bei **C. Koch**, Mehrgasse 15. 14066

Marktstraße 23, Eingang in der Mehrgasse, wird zum 1. April ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 14030

Ein Kaltbrenner'scher **Transportirherd** ist umzugs halber zu verkaufen Blumenstraße 7. 14047

Café Schiller,

Goldgasse 6.

Bockbier und Maiwein

während der Osterfeiertage.

14028

Bock-Bier

per Glas 4 kr. während der Osterfeiertage bei

14056

K. J. Nicolai, Römerberg 13.

Zum goldenen Schwanen

wird während der Osterfeiertage ausgezeichnetes **Bock-Bier** das Glas zu 4 kr. verzapft.

Karl Kost. 14060

Bierbrauerei Rietherberg.

Während der Feiertage empfehle ein vorzügliches **Glas Bier**, guten **Wein** u. Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein **Wilhelm Becker**. 14059

Wirthschafts-Eröffnung.

Meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich meine Wirthschaft am ersten Osiertage eröffnen werde und bitte um geneigten Zuspruch.

14035

Karl Becker,

Welltrigstraße 19.

Sonnenberg.

14005

Oster-Montag findet im Gasthaus zur goldnen Arone wohlbesetzte **Tanz-Musik** und **Oster-Dienstag Flügel-Unterhaltung** mit Begleitung statt, wozu freundlichst einladet **B. Noll**.

Sonnenberg.

Am zweiten Osterfeiertage und jeden folgenden Sonntag findet **Gezeller-Flügelmusik** mit Begleitung statt.

14038

P. Wüst.

Bierstadt.

Am zweiten und dritten Osterfeiertage findet im „Gasthaus um Bären“ **Tanzmusik** statt, wozu ergebenst einladet **Ph. Bleser Wwe**. 14045

**L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei**
WIESBADEN, Langgasse 27
empfiehlt sich in
Anfertigung von Druckarbeiten
jeder Art in eleganter Ausführung.

Kreis'sche Lehr- und Erziehungsanstalt für Knaben.

14054

Anfang des Sommersemesters: Dienstag den 9. April.

Gröbel'scher Kindergarten.

Vom 2. April an werden wieder täglich Knaben und Mädchen vom 3. bis 6. Lebensjahre in den Kindergarten aufgenommen. Näheres im Lokale der Anstalt Schillerplatz 4.

14068

Dr. A. Petsch.

Bertina'sche Schreibschule.

Faulbrunnenstrasse 1.

14061

Dienstag den 2. April c. beginnt ein 16stündiger Kursus, wozu Herren und Damen höflichst eingeladen werden.

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Mehrgasse.

Heute Frühe treffen ein: **Achter Rheinsalm** (im Auschnitt) per Pfd. fl. 1. 48 kr., schöner fetter **Elb-Salm** fl. 1. 20 kr., **Salikan** 24 kr., **sehr frische Schellfische** 10 und 12 kr., **sehr schöne Karpfen** von 1—4 Pfd. schwer 24 und 28 kr., sowie lebende Schleien, Hechte, ferner Steinbutt (tarbot), Randart, Seezungen, Schollen, ganz frisch geräucherter **Äieler Sprott** und **Bückinge**.

577

Saalbau Schirmer.

Am ersten Osterfeiertage:

Grosses Concert à la Strauss,

ausgeführt von Mitgliedern der 80r Capelle.

Anfang 7 1/2 Uhr.

14069

Zum Römersaal.

Am zweiten Osterfeiertage (Montag) findet von Nachmittags 4 Uhr an

Große Tanzmusik

statt, wozu einladet

Jacob Becker. 479

Saalbau Schirmer.

Am zweiten Osterfeiertage:

Großes Tanz-Kränzchen.

Anfang 8 Uhr.

14070

Bamberger Meerröttig, Kochwiebels und Knoblauch empfiehlt
14029

Julius Praetorius,
Kirchgasse 26.

Im Saale zur Stadt Strassburg.

Heute Samstag den 30. März:

Auftreten von **R. Martin's Wiener Singspielhalle-Gesellschaft**, Solistängerin **Fr. Mathilde Bohl**, Komiker **Martin und Beyer**, Pianist **Carl Otto**.

Programm sehr interessant.

Anfang 8 Uhr.

14073

Saalbau Nerothal.

Am ersten Osterfeiertage, Sonntag den 31. März:

Große Abschieds-Vorstellung und Streich-Concert

des Komikers, Mimikers und Complettsängers **Jos. Nohé**, sowie der beliebten Charakterfängerin **Frau Anna Nohé**.

Anfang der 1. Production: Nachmittags 4 Uhr. **Entrée 6 kr.**
" " 2. " Abends 8 Uhr. **ditto.**

Programm.

- 1) Der verliebte Mayer von Frau Nohé.
- 2) Der sanfte Heinrich von Herrn Nohé.
- 3) Zum drittenmale: Zwei verführte Wiesbadener Schönheiten.
- 4) Ein flotter Student von Frau Nohé.
- 5) Ratschenpeter oder wir sann gestellt von Herrn Nohé.
- 6) Wie man küßt (neu), komisches Duett.
- 7) Deutschlands Leierkasten von Frau Nohé.
- 8) Ein unglücklicher Familienvater (neu) von Hrn. Nohé.
- 9) Eine alte Schachtel von Frau Nohé.
- 10) Die allgemeine Wehrpflicht von Herrn Nohé.
- 11) Der Dorfbarbier (neu) von Herrn Nohé.
- 12) Lampadius Bagabundus oder der Gauner im Verhör etc.

NB. Bei dieser Gelegenheit sagen wir dem geehrten Publikum für die freundliche Aufnahme und den zahlreichen Besuch unsere herzlichsten Dank und bitten um ein freundliches Andenken, sowie wir stets freudig Wiesbadens und unserer Gönner gedenken werden.

Achtungsvoll

14037

Jos. Nohé nebst Frau.

R. Martin's

Wiener Singspielhalle.

Oster-Sonntag im Römersaal:

Zwei Vorstellungen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
Entrée 6 kr.

Oster-Montag letztes Auftreten im Felsenkeller:

Zwei Vorstellungen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
Entrée 6 kr.

Zur Aufführung kommen:

Poffen, Singspiele, Intermezzo's, Lieder, Couplets, Wiener Lieder. Hierzu ladet ergebenst ein

14072

Richard Martin aus Wien.

Ein ausgezeichnetes **Glas Bier** wird verabreicht.

Von heute an wohne ich nicht mehr große Burgstraße sondern **Langgasse 8d.**

Wiesbaden, den 28. März 1872.

14010

Otto Dornewass,
Kgl. Opernsänger und Tanzlehrer.

1) Wer ein stehendes Gewerbe beabzucht, ohne dasselbe vorzuschreiben.

Gebetbücher in größter Auswahl, von den ordinärsten bis zu den feinsten, stets vorräthig bei
12838 **Jos. Dillmann**, Buchhandlung, Wellstr. 1.

Das Haus Frankfurterstraße 14
ist zu verkaufen. Näh. Exped. 10793

Ein neuerbautes **Wohnhaus** mit Garten, bequem eingerichtet, zu verschiedenen kleinen oder größeren Wohnungen geeignet, steht zum Verkaufo bereit. Näheres Expedition. 8484

In vorzüglicher Lage, in der Nähe des Kurparks, sind zwei fertige **Bauplätze** von 40 Ruthen 32 Schuhen und 44 Ruthen 52 Schuhen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 5317

Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder auch vom 1. April ab unmobiliert zu vermieten. Näh. Exped. 7301

Ein schön gelegenes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter N. A. beliebe man in der Expedition abzugeben. 4134

Haus-Verkauf.

Ein neuerbautes dreistöckiges **Wohnhaus** nebst einem zweistöckigen Hinterhaus und entsprechendem Hofraum, gelegen in einer der schönsten Straßen der neueren Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 9125

Ein schön gelegenes **Landhaus** in der Weiningerstraße mit schönem Garten ist zu verkaufen durch
12134 **Jos. Jmand**, Neugasse 20.

Schöne Bauplätze im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 7602

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres Dohheimerstraße 29 a. 7603

Obere Rheinstraße neben Herrn Steinhauer **Roß** ist ein Stück **Acker**, welches sich für einen Zimmer- oder Lagerplatz eignet, zu verpachten. Näheres Dohheimerstraße 6. 13179

Adlerstrasse 20

ist ein vierräderiges **Wägelchen** mit Kasten, für ein Pony-Pferd eingerichtet, und ein großer, steinerner Schweinetrog zu verkaufen. 13577

Ein **Rachel**, sog. **Thon-Ofen** ist billig zu verkaufen Elisenbethenstraße 8. 13951

Zwei gut erhaltene eiserne **Wasserabläufer** sind zu verkaufen. N. Exp. 13965

Altes Zinn

angekauft Emserstraße 33. 13322

Verschiedene sehr gut erhaltene **Frauenkleider** zu verkaufen Schwalbacherstraße 49, Dachl. Logis. 12000

Zwei einthürige **Kleiderschränke** sind billig zu verkaufen auf Friedrichstraße 30. 13934

Friedrichstraße 30 ist ein Morgen **Acker**, auf die verlängerte Leidnortz- und Albrechtstraße stoßend, für Garten oder Lagerplatz zu verpachten. 12351

Friedrichstraße 30 ist **Heu** und **Stroh** sowohl im Centner wie im Großen zu verkaufen. 12352

Winter-Lager-Bier.

Burg Nassau,
Gasthaus zum Anker bei Zamin,
Aumüller's Wirthschaft
an der Kaserne und

Gasthaus zum rothen Mann.

Von heute Samstag den 30. März an: 14049

Winter-Lager-Bier.

Die
Dampf-Brennholzspalterei

und
Brennholzhandlung

von

W. Gail,

Dohheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität und frisch aus den Gruben empfiehlt in ganzen Waggons, wie auch in jedem beliebigen Quantum
12690 **Emil Willms**, Marktstraße 18.

Ofen-, Schmiede-, Flamm- & Stückkohlen,
buch. Holz in Klastern und kleingemacht, Borde, Latten, Diele etc. empfiehlt in besten Qualitäten die Holz- und Steinkohlen-Handlung von

G. D. Linnenkohl,

Elisenbengasse 15. Nerostraße 48. 6157

Die Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen in Anfertigung von **Damenkleidern** zu billigen Preisen.

Dochachtungsvoll
14080 **Amalie Brönnner**, Kirchgasse 25.

Gründlicher und billiger **Blavier-Unterricht** wird erteilt. Die besten Empfehlungen liegen vor. Näheres Goldgasse 16 oder Kirchgasse 14. 13734

Eine gewandte **Friseurin** empfiehlt sich den geehrten Damen. Näheres H. Schwalbacherstraße 7 eine Stiege hoch rechts. 14037

Franz May, Adlestr. 25, schlummt Wolle u. Baumwolle. 198

Ein zu jedem Gebrauche sehr geeignetes, schönes, gutes, sieben Jahre altes **Pferd** ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 13284

Ein **Karren** ist billig zu verkaufen Friedrichstr. 30. 14041

Ein guter **Kastensen** billig zu verkaufen Quersir. 1. 14046

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 7601

Friedrichstraße 9 ist ein einspänniger **Wagen** zu verl. 14052

Feldstraße 16 ist eine **Vogelhede** und **Räuge** zu verkaufen.

Eine Partie gebrauchte, aber noch gut erhaltene **Fenster** sind zu verkaufen Kranzplatz 11. 13696

Ein braves Dienstmädchen wird auf 1. April gesucht. Näh. Kirchgasse 20, Ecke der Hochstraße. 13548

Schwalbacherstraße 25 wird ein tüchtiges Mädchen, welches Hausarbeitsarbeiten versteht und etwas kochen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, gegen guten Lohn gesucht. 13787

Ein Küchenmädchen wird gesucht Marktstraße 6. 13848

Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle auf 1. April, am liebsten bei einer stillen Familie. Näheres Saalgasse 11 dritter Stock. 12867

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches alle Hausarbeit übernimmt, auch etwas kochen kann, sucht Stelle auf gleich oder Anfang April. Näh. Mainzerstraße 9. 13487

Auf Ostern ein tüchtiges Mädchen ges. Lehrstraße 9b. 11947

Ein Dienstmädchen gegen guten Lohn ges. Häfnergasse 9. 13985

Eine tüchtige Köchin wird auf gleich oder ersten April in ein Badhaus gesucht. Näheres Expedition. 13968

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden, auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Mauergerasse 2. 7247

Ein braves Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Näh. Rheinstraße 26 im 3. Stock links. 13849

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein; daselbe geht auch mit auf Reisen. Näh. H. Schwalbacherstraße 4 im Hinterhaus. 14002

Eine gut empfohlene, junge, gebildete Dame sucht eine Stelle als Gesellschaftlerin oder Pflegerin einer älteren Dame. Näheres Expedition. 14026

Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht sogleich eine Stelle. Näh. Hochstraße 27. 13488

Eine perfekte Restaurationsköchin sucht Stelle durch J. Ritter, Mauergerasse 2. 14074

Ein selbstständiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle auf gleich als Mädchen allein. Näheres durch Frau Probator Ebert Wwe., H. Schwalbacherstraße 7 dritter Stock. 14063

Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 14079

Ein tüchtiger Schriftsetzer findet bei uns sofort Condition.

I. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei. Ein Druckerlehrling

kann zu Ostern oder Pfingsten bei uns eintreten.

I. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Ein Maschinenflosser, desol. ein Lehrling gesucht in der Bauhofwerkerei und Maschinenfabrik von

J. Strasburger, Emserstraße 10. 12827

Auf Ostern ist in meiner Eisen-, Stahl-, Guß- und Messingwaren-Handlung eine Lehrlingsstelle offen.

A. Wilms, Marktstraße 9. 13299

Ein Tagelöhner gesucht Goldgasse 23. 13361

Hirschgraben 3 wird ein Schreinergehilfe gesucht. 13483

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten.

Liegen, Kupferschmied, Mehrgasse. 13715

Ein Tapezierergehilfe findet sofort Jahresarbeit bei 4-4½ fl. Lohn per Woche nebst Kost und Logis bei

G. Maurer, Tapezire, Bad-Schwalbach. 13807

Ein braver Junge kann die Messinggießerei erlernen bei

G. Mey, Gelbgießer. 13783

Steinhauerlehrlinge gegen hohen Lohn gesucht. Näheres in der Expedition. 12693

Ein solider Hausbursche wird gesucht Marktstraße 6. 13848

Ein tüchtiger Küfer, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle in einem hiesigen Hotel oder in einer Weinhandlung. Näheres Expedition. 14078

Ein Radirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9556

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

P. H. Gaaß, Tapezire, Taunusstraße 20. 13780

Im Laufe Mai kann wieder ein junger Mann von anständiger Familie als **Lehrling** bei mir eintreten.

Friedrich Bickel,

Weißer Waaren en gros & en détail. 13936

Ein Tapezierergehilfe gesucht von

Fr. Löw, Bleichstraße 5c. 13952

Einen Lehrlingen sucht Fr. v. Schreiner, Dogheimerstraße 2c.

Arbeiter!

Jungen und Mädchen

finden dauernde Beschäftigung Emserstraße 33. 13323

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse 1. 13905

Ein Sattlergehilfe, tüchtig auf Wagenarbeit, gesucht bei

Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse 1. 13906

Ein junger Mann sucht Beschäftigung auf einem Bureau oder Stelle als Magazinier. Näheres Expedition. 14081

Einen Lehrlingen sucht

Fr. Reif, Schuhmachermeister, Lehrstraße 2. 12009

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen Wellrigstr. 11. 10822

Ein Junge kann das Radirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 31. 9492

Ein junger Kellner für die Feiertage zur Aushilfe gesucht. Näheres Expedition. 13999

Ein Lehrling gesucht von W. Stegmüller, Eisenbein-Graveur, Heilenstraße 19. 14023

Lehrlinge

für Bildhauerei und Cementguß sucht die Cementwaarenfabrik von

E. Malcomess & Schery, Schwalbacherstraße 14. 14039

Ein zuverlässiger Fuhrknecht gesucht Spiegelgasse 4. 14075

Römerberg 33 wird ein Schreinergehilfe gesucht. 14055

Ein Lehrling wird gesucht von

Schreiner Römselberger, Webergasse 41. 14067

Ein tüchtiger Schweizer gesucht. Näh. Exped. 14050

Ein wohlherzogener Junge kann in die Lehre treten bei Gottfr. Goldbeck, Goldarbeiter. 13820

60.000 fl., auch getheilt, sind zu 5% auf Hypotheken und Kaufpreise auszuleihen. Näheres Exped. 12499

10-12000 fl. auf 1. Mai auszuleihen.

J. Zmand, Neugasse 20. 13885

5000 fl. sofort auf Ländereien auszuleihen.

J. Zmand, Neugasse 20. 13885

Eine junge Dame wünscht zu ihrer weiteren Ausbildung,

amentlich in gesellschaftlicher Beziehung, gegen entsprechendes Kostgeld, Aufnahme in einer gebildeten Familie Wiesbadens. Näh. Elisabethenstraße 2 zwei Treppen. 14003

Kirchgasse 15a, Hinterh., ein möbl. Zimmer zu verm. 14027

Louisenstraße 33 Zimmer und Dachkammer ohne Möbel zu vermieten. 13598

Schachtstraße 4 Bel-Etage ist ein vollständig möblirtes, geräumiges Zimmer sogleich zu vermieten. 14077

Ich sage allen denen, welche während der schweren Zeiten

und dem erfolgten Heimgang meiner theuren Gattin,

Louise Zollmann, ihre Theilnahme kundgegeben

haben, meinen herzlichsten Dank. 14032

E. Zollmann, Lehrer.

Alt-katholischer Gottesdienst

in der evangelischen Kirche zu Wiesbaden.

Samstag den 30. März:

Morgens von 6 $\frac{1}{2}$ bis 8 Uhr Beichte, von 8 bis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr stille Messe und Communion. (Pfarrer Kühn von Kaiserslautern.)

Sonntag den 31. März:

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr feierliche Messe (Pfarrer Kühn) und Predigt (Professor Reinkens aus Breslau).

Der Vorstand des Katholikenvereins:

Reuter, Dr. Petri, Bensch, Schmittas, Stillger, Odenheimer, Landsrath, Brunnwasser, Zingel, Schmitt, Nocker, Ruppert, Finger, Hartmann, Knauer, Dr. Mackler, Cratz, Thönges, Travers, Weber. 13958

Aerztlicher Verein.

Die Herren Kollegen werden gebeten, die Listen über die im verflossenen Vierteljahr geschehene Impfung an Königl. Polizei-Direction rechtzeitig einzusenden.

501

Der Vorstand.

Dr. med. E. Elenz, pract. Arzt,

Langgasse 6 eine Treppe hoch.

Sprechstunden: 9—10 und 3—4 Uhr. 13117

Dr. Vogler

wohnt jetzt

13933

Friedrichstraße No. 33.

Meine Wohnung und Comptoir befinden sich von heute an

Dokheimerstraße 2d, 1 Treppe.

13957

Leopold Vogel.

Das Geschäftslokal der unterzeichneten Kohlenhandlung befindet sich von heute an

Dokheimerstraße 10.

13960

August Koch.

Flaschen:

$\frac{1}{2}$ Maas- und Schoppen-Flaschen, braunt,
 $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ Rheinweinfl., gr. u. br., $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ Bordeauxfl., gr.
 $\frac{1}{2}$ Champagner-, sowie Probe-Flaschen u.
sind neu eingetroffen und empfiehlt billigt

13158 **Heinr. Merte, Goldgasse 5.**

**Pariser Corsetten,
Deutsche Corsetten**

in großer Auswahl bei

13432

E. L. Specht & Cie.

Das Haus Taunusstraße 23 ist zu verkaufen. Näheres
Stiftstraße 16. 13186

Casino.

Montag den 1. April c.:

B A L L.

Anfang 8 Uhr Abends.

Der Vorstand.

64

Samstag den 30. I. d. d. Abends 8 Uhr im Saalbau Schirmer

13914

„S. C.-Kneipe“,

wozu alle früheren Corpsmitglieder hierdurch eingeladen werden.

Tapeten, Fensterrouleaux & Wandstuck,

neueste Dessin, in großer Auswahl empfiehlt

Carl Jäger, Langgasse 16.

Briefpapier

mit Namen und Firma, sowie alle

übrigen Schreibmaterialien empfiehlt

Carl Jäger, Langgasse 16. 27

Cigarren

empfehle in ausgezeichneten Qualitäten

und abgelagert bis zu 3 fr. das Stück

für Wirthe und Wiederverkäufer an gros-Preise.

350

Carl Jäger, Langgasse 16.

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlte sein großes Lager in allen Qualitäten

fertiger Hemden

sowie nach Mass angefertigt, als: Herren-Hemden
von 1 fl. anfangend, Damen-Hemden von 54 fr. an,
Kinder-Hemden von 18 fr. an, Piqué-Jacken von
1 fl. 30 fr. an, sowie alle Arten weiße Waaren in größter
Auswahl vorrätig und auf Bestellung angefertigt.

477

Papier-Wasche

zu Fabrik-Preisen, als: Damen-Kragen per Dgd. 4 fr.,
Herren-Kragen 10 fr., Manschetten 9 fr., Chemisetten 12 fr.
per Duzend.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die Agenti
einer Wollschäuferei und chemischen Wascherei für Wiesbaden in
Umgegend übernommen habe. Ich bitte darauf bezügl. Bestellung
in meinem Laden, kleine Burgstraße 12, abgeben zu wollen.

Hochachtungsvoll

**C. Brühl, kleine Burgstraße 12,
Magasin des Modes.**

13720

Arbeiter-Kleider

empfehlen, um damit zu räumen, zu außergewöhnlich billi
Preisen die Kleider-Handlungen von

Rehgergasse No. 29. H. Martin, Rehgergasse No. 18

Bolster-Möbel, als vollständige Garnituren,
schöne Kanape's, Schlafdivan, &

Chaise longue u. preiswürdig zu verkaufen bei
12200 **W. Sternberger, Tapezirer, Marktplatz**

Aug. Korthauer,

Nerostraße 26.

empfiehlt feinsten Wiener Vorschuh per Kumpf 1 fl. 20 fr.,
feinen Wiener Vorschuh per Kumpf 1 fl. 16 fr., Rosinen,
Corinthen, Mandeln, Tafelkirschen u. in frischer Waare,
Eima Schmelzbutter 32 fr., Schweineschmalz 22 fr., Gemüse-
nudeln 12 fr., Eiernudeln 18 fr., Zwetschen 10 fr., Cath.-
Pflaumen 18 fr., Apfelschnitz 16 fr., getr. Birnen 8 fr. 13947

Bratbückinge

per Stück 2 fr. bei
13968

Chr. Wolf Jun., Marktstraße 26.

Prima Elémé-Rosinen ohne Stiele,
Corinthen,
Sultaninen,
Mandeln,

13880

Orangeat und Citronat,
ist. gest. Raffinade

empfiehlt **Joh. Dillmann,**
Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Frische Maikräuter,

Angen, große, süße Frucht, und Citronen empfiehlt billigt
F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

zum bevorstehenden Feste empfehle mein Lager von

Meissner-Citronen,

Citronat,

Mandeln,

Orangeat,

Rosinen,

aller Gewürze zu den billigsten Preisen.

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Butter-Halle,

18 Mehrgasse 18.

Wöchentlich dreimal Sendung der feinsten Qualität. 13678

Meliss per Pfund 19 und 20 fr. bei

J. Haub. 13722

Feinstes Anstreichmehl,

Schweineschmalz, gest. und ganze Raffinade
Meliss, schöne Rosinen, Corinthen, Mandeln,
at, Orangeat, Ceylon-Zimmt und frische
en und Drangen empfiehlt zu den billigsten

Hermann Rühl,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Feinste

Gothaer Cervelat,

weissbäl. dto.

dto. Schinken,

getroffen, empfiehlt

F. Strasburger,

13515

Mehrgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Mehrgasse 44 Parterre sind **Schwarzkartoffeln** zu haben. 13509

Flaschenbierverkauf von Chr. Unzicker,

Ellenbogengasse 2

im weissen Lamm.

Vorzügliches Wiener Lagerbier,

die ganze Flasche 8 fr.,

die halbe 5

bei Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus geliefert. 11735

Vorzügliches Wiener Lagerbier

$\frac{1}{2}$ Flasche à 8 fr.,

$\frac{1}{4}$ " 4

bei Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus.

13043

R. Schaefer, Elisabethenstraße 10.

1869r Bodenheimer per $\frac{1}{2}$ Litre 24 fr. ohne Glas,

1865r Laubenheimer " $\frac{1}{2}$ " 36 " " "

1865r Rüdesheimer " $\frac{1}{2}$ " 48 " " "

1868r Rüdesheimer Berg per $\frac{3}{4}$ Litre 1 fl. 12 fr.
mit Glas,

sowie vorzügliche in- und ausländische Rothweine
von 42 fr. an per Flasche incl. Glas bis zu
den feinsten Sorten empfiehlt

Hermann Rühl,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

13980

Nachstehende ausländische Weine, als:

Marsala . . . per Flasche fl. 1. 12.

Malaga (alt) . . . " " 1. 12.

Madeira . . . " " 1. 30.

Muscat-Lüneburg . . . " " 1. 45.

Sherry . . . " " 1. 36.

Portwein (alt) . . . " " 1. 48.

Tokayer . . . " " 2. 24.

Champagner (frz.) p. Gl. fl. 3. bis " 4. 30.

erlaube mir als sehr rein und preiswürdig zu empfehlen.
8417

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Spanische Drangen,

sehr süß und vollsaftig, je nach Größe billigt bei

11979

C. W. Schmidt.

Charcuterie Jäger,

Kirchhofsgasse 4,

empfiehlt zu den Feiertagen rein ausge-
lassenes Schweineschmalz, aus-
gezeichnet zum Kuchenbacken. 13854

Feinst. Kaisermehl per Rpf. 1 fl. 20 fr.,

Ia Vorschuhmehl " 1 " 16

Vorschuhmehl per Rpf. 1 fl. 12 fr. 13880

empfiehlt **Joh. Dillmann,**

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Eine Chaise und ein Coupé, sowie ein Remisenthor zu ver-
kaufen Frankfurtstraße 15. 13875

Tapeten - Fabrik - Niederlage, Rouleaux und Wachstuche.

Ecke des Mauritiusplatzes, Chr. L. Häuser, Kirchgasse No. 31.

Knaben - Paletots,

für jedes Alter passend, empfiehlt in großartiger Auswahl

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

Herren- und Knaben - Anzüge, Confirmanden - Anzüge,

12783

sowie alle möglichen **Herren-Artikel** empfehlen in größter Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen die Kleiderhandlungen

Metzgergasse
29,

H. Martin,

Metzgergasse
18.

Georg Dael,

Agenturen-Geschäft, grosse Bleiche 42, Mainz.

Vertreter von:

- Charles Farre, Reims. (Champagner.)
- J. C. Amtmann & Cie., Bordeaux. (Bordeaux.)
- Jules Merman & Cie., Bordeaux. (Bordeaux.)
- Louis Latour, successr. de Lamorosse père et fils Beaune. (Burgunder.)
- Frédéric Valette, Marseille, Cetté & Perpignon. (Facon-Weine.)
- Jul. Kühne, Mallié & Cie., Cetté. (Franz. Südweine.)
- Salignac & Cie., Cognac. (Cognac.)
- Lemon Hart & Cie., London. (Rum.)
- Jac. Aengenent & H. van Noy, Rotterdam. (Arac.)
- J. A. J. Nolet, Schiedam. (Genever.)
- Erven Lucas Bols, Amsterdam. (Holl. feine Liqueure.)
- Girolamo Luxardo, Zara. (Maraschino.)
- Bouvier, frères, Neuchatel. (Absinth, Rirschwasser.)
- Enrique Sanchez Magno, Malaga. (Spanische Weine.)
- Conrad Sachs, Eppstein i/Taunus. (Capseln & Staniol.)
- Gustav Rumpel, Osthofen. (Flaschenüberzüge in Stroh & Strohpapier.)
- Carl Jacobs, Mainz. (Sack, Schwefel, Cännin etc. etc.)

Niederlage der Champagner von Ch. Farre, Reims, ganze und halbe Flaschen, fl. 3. 50., fl. 4., fl. 5 die Flasche
der Flaschenkapseln von Conrad Sachs, Eppstein i/Taunus, sowie der Flaschenüberzüge von Gustav Rumpel, Osthofen.
Lager von Arac, Cognac, Rum, Genever, diversen ausländischen Liqueuren, Punsch, Essenzen, Madeira, Malaga
Portwein und Sherry.

Leihbibliothek.

In unserer Leihbibliothek gelangte in letzter Zeit zur Aufnahme: Möll-
hausen, Das Fintenhaus. — Raabe, Der Dräumling. — Erdmann-
Chatrian, Erzählungen, herausgegeben von Karl Braun (Wiesbaden).
— Detlof, Schuld und Sühne. — Hofer, Unter fliegenden Fahnen. —
König, Das Prinzeßchen. — Collins, Mann und Weib. — Gerstäcker,
Im Eisenster. — Guckow, Fritz Elrod. — u. u.

Unter Zusicherung aufmerksamer Bedienung laden wir zu Abonnements ergebenst ein.

Buchhandlung von Feller & Gecks (Ecke der Lang- und Webergasse).

205

Das Depôt der Weinhandlung

E. A. Hohage in Mainz

ist mir übertragen und empfehle ich nachverzeichnete Weine zu reellen, der Qualität
der Waare vollständig entsprechend billigsten Preisen:

Weiße Weine.

	per Flasche		per Flasche
1868r Laubenheimer	fl. 36 kr.	1868r Rüdesheimer	1 fl. 18 kr.
1868r Niersteiner	„ 48 „	1868r Steinberger	1 „ 36 „
1868r Hattenheimer	„ 48 „	1865r Rauenthaler Berg	1 „ 45 „
1868r Forster Traminer	1 „ — „	1865r Liebfraumilch	1 „ 45 „
1868r Geisenheimer	1 „ 10 „	1865r Hochheimer Dom-Dechaney	2 „ 20 „
1868r Hochheimer	1 „ 18 „		

Rothe Weine.

	per Flasche		per Flasche
1868r Ingelheimer	48 kr.	1868r Bordeaux vieux	1 fl. 10 kr.
1868r ditto	54 „	1865r Assmannshäuser	1 „ 30 „

G. D. Linnenkohl,

Nerostrasse 48, sowie Ellenbogengasse 15.

12993

Für die diesjährige Saison

Sonnenschirme und En-tout-cas

in allen Sorten empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

12747

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Ueberziehen und Reparaturen werden billigt und bestens ausgeführt.

Schuh-Lager

von **Georg Schäfer, Goldgasse 1, Ecke der Häfnergasse,**

empfiehlt sein wohlaffortirtes Schuhlager in Herren-, Damen- und Kinderarbeit, eigenes Fabrikat, Gummi-
schuhen. — NB. Zurückgekehrte Damen- und Kinderschuhe zu billigen Preisen.

12297

Wegen Umzug werden folgende Waaren, als:
Blousen, Aragen und Man-
jetten, Foulards, Moiré-Schürzen, Schleifen, eine Partie
Kummen, Federn und Kinder-Strohüte (letzte von 24 fr. an)
bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

586

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Tannäpfel,

bestes und billigstes Anzündematerial, per Centner 1 fl. 24 fr.
franco Haus, sowie in sonst jedem beliebigen Quantum bei
Carl Beckel jun., Kohlenhandlung,

13829

Schachtstraße 7.

Preis-Courant für die Frühjahrs-Saison von

Louis Süss,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen,
Wiesbaden.

Ueberzieher	von fl.	8. 30.	anfangend
Jaquette	" "	8. —	
Säckchen	" "	5. —	
Tuch-Röcke	" "	9. —	
Complete Anzüge	" "	15. —	
Jagd-Joppen	" "	4. —	
Haus-Röcke	" "	1. 45.	
Buxkin-Hosen	" "	4. 30.	
do. Westen	" "	1. 30.	
Schlafröcke	" "	5. —	
Confirmanden-Anzüge	" "	12. —	

bis zu den feinsten Qualitäten.

46

Frühjahrs-Anzüge

Saison 1872

sind in größter Auswahl eingetroffen.

BERLINER CONCURRENZ-VEREIN,

Wiesbaden,

Langgasse 8b.

12587

Knabenanzüge

und Herrenanzüge

Confirmanden-Anzüge

Portemonnaies zu 3, 6, 9 fr. in großer Auswahl | 10197 | Peihhausmakler H. Reisinger wohnt
Ellenbogengasse 10. | gasse 8, eine Stiege 5.

Frankfurter Hypotheken - Credit - Verein.

Als solide Capital-Anlage

Empfehlend der Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein die von ihm auf Grund erworbener, gegen Verlust an Capital und Zinsen versicherter Hypotheken — emittirten

5% Hypotheken-Antheilscheine.

Da dieselben jederzeit zum Umtausch gegen eine Hypothek des Vereins berechtigen, so bieten sie dem Capitalisten neben pupillarischer Sicherheit die Bequemlichkeit hypothekarischer Anlage dar, ohne mit den Weiterungen des Eintrags in die Hypothekendbücher verbunden zu sein. Dieselben werden jährlich verloost und mit einem Aufgelde zurückbezahlt. Sie sind in Stücken von fl. 50, fl. 70, fl. 175, fl. 700 und fl. 1000 durch unser Bureau, sowie auch bei Herrn C. O. Schmittus in Wiesbaden stets zu erhalten.

Frankfurt a. M. 1872.

Die Direction.

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt

Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

zu festen und billigen Prämien.

Auswanderungs-Agentur des Hauses J. H. P. Schröder

Cl. in Bremen bei

Wilh. Dietz, Langgasse 31.

Augenklinik Nerothal zu Wiesbaden.

Sprechstunden: Langgasse 6, 10—11, 2—3 Uhr.

Dr. Schröder.

Leichte Decimal- und Tafelwaagen

verfügb. in der Maschinenfabrik von

C. Schmidt, Emserstraße 29 a.

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und neue Testamente

Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen

Ph. Gärtner, Adlerstraße 40. 7645

Rasirmesser und Scheeren u. werden gut geschliffen

Waldbacherstraße 37 im Hinterhaus bei Muth. 8189

Herzstraße 29 Vorderhaus wird Arbeit im Baumschneiden

Bohlen angenommen. Joh. Beuerbach. 10095

ht farbige Baumwolle und Keinenzeuge zu Schürzen und

vern empfiehlt in frischer Zusendung

F. Lehmann, Ecke der Goldgasse und des Grabens.

nfrmanden-Anzüge 8 fl. 30 fr. bei 257

G. Burkhard, Michelsberg 16.

Maschinen-Arbeiten in Herren- und Damen-

äsche werden nach Maß schön und billig angefertigt, sowie

ne Ausstattungen nach Wunsch schnell besorgt. Näheres

ne Schwalbacherstraße 7 im dritten Stock. 20

Zur Beachtung.

gegen Aufgabe meines Ladengeschäftes verlaufe ich von heute meine Güte zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

F. A. Pfeiffer, Putzmaier.

Im An- und Verkauf

gener Kleider, Möbel, Betten u. empfiehlt sich

Ferdinand Müller, Hochstraße 30.

rehgatterstraße 9 zweiter Stock werden gut erhaltene Mobilien

ergasse, Art preiswürdig abgegeben. 12553

Thee-Geschäft

13086

von C. H. Kraus in London.

Alleinige Niederlage bei A. Schirmer, Markt 10.

Thee

in allen Sorten

von J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant, 273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Das englisch-deutsche Wein-Depôt im Hause des Herrn Dr. Sack, grosse Burgstrasse 2a, Wiesbaden,

empfiehlt zu billigsten Preisen:

In- und ausländische Weine in grösster Auswahl, Punsch-Syrop in verschiedenen Sorten, ächte Havannah- und andere Cigarren, ächte und beste Theesorten. 12977

Gasthaus zum Guttenberg.

Neustraße No. 24.

Am 2. Oster-Feiertage: Frel-Concert. Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 fr. Heinrich Schäfer. 7642

Kleine Schwalbacherstraße 3 fortwährend gutes Mittagessen zu 12 und 18 fr., Abendessen 10 fr., nach der Karte zu jeder Tageszeit, sowie gutes Bier und ausgezeichneten Vorbezug empfiehlt bestens Jos. Haas. 11653

Feinste Gothaer Schinken (7—12 Pfd. schwer),

feinste Gothaer Cervelatwurst

empfiehlt

13525

A. Schirmer, Markt 10.

Vom 16. April bis 2. Mai

Haupt- und Schluss-Ziehung

Königl. Preuss. Staats-Lotterie,

mit effectiven, nicht event. Gewinnen von 150,000, 100,000, 50,000, 40,000, 30,000, 20,000, 15,000, 8mal 10,000, 24mal 5000, 45mal 2000, 577mal 1000 Thlr. etc.

Hierzu verkauft und versendet Antheilloose

80 Thl. 40 Thl. 20 Thl. 10 Thl. 5 Thl. 2 Thl. 1 Thl. 1/2 Thl. gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin, Leipzigerstrasse 94, 571

erstes u. ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegründet 1855.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von

Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz. 58

Gesucht

in der Nähe der Curanlagen eine Etage oder ein Haus mit 6—8 Zimmern und Zugehör, unmöblirt. Näheres im alten Nonnenhof. 13893

Auszüge übernimmt ein zuverlässiger Schreiner. Näheres fl. Burgstraße 5 im Dreberladen. 13991

Alle Sorten Platten werden angekauft Neustraße 18. 227

Chocolade

von Gebr. de Georgi, in reicher Auswahl zu Original-Fabrikpreisen, sowie

echt chin. Thee

in stets frischer Waare zu billigsten Preisen empfiehlt

Hermann Bühl,
13982 Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Feinste Gothaer Schinken,

abgekocht und roh,

Hamburger Rauchfleisch,

Sächsische Rothwurst,

Gothaer Cervelatwurst

empfehlen im Ganzen und im Ausschnitt

11692 **J. Gottschalk,** Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Charcuterie Jäger,

Kirchhofsgasse 4,

Kirchhofsgasse 4,

empfehlen:

Cervelatwurst (Gothaer),
Salami (Veroneser),
Rothwurst (Braunschweiger)
Zungenwurst,
extra Leber- und Blutwurst,
gew. Leber- und Blutwurst,
Frankfurter Bratwürstchen,

Rauchfleisch (Hamburger),
Blasenschinken (Bajonner),
Schinken (roh u. abgekocht),
Dörrfleisch und Speckspeck,
Schweinefleisch (frisch),
Solborfisch,
Bratwurst (frisch).

Waare prima.

13221

Westphäl. Cervelatwurst per Pfund

46 fr.,

Westphäl. Schweinefleisch per Pfund 22 fr.,

beides vorzüglichste Qualität,

18 Metzgergasse 18. 13661

Bestes Haaröl

in Flaschen und ausgewogen,

beste Pomaden

in Büchsen und ausgewogen

empfehlen in Schachteln zu 1 u. 2 fr.

Oscar Blerwirth, Kirchgasse 12. 13969

Geir. Apfel, Zwetschen, Kirchen, Mirabellen, französische,
italienische und Bamberger Brünellen, sowie ital. Macaroni,
La Giergemüsenudeln, ffr. Kunstmehl, Rosinen, Corinthen, Sul-
tanini und Ceyl. Zimmt empfiehlt

13928 **A. Brunnenwasser,** Webergasse 32a.

A. Kadesch, Kirchgasse 9a, empfiehlt: Nordhäuser per
Schoppen 10 fr., Doppelsammel 12 fr., Trester 14 fr., Pfeffer-
minz 20 fr., Rum 26 fr. 11212

Genüßer, Blumen-, Feld- und Grassamen

in großer Auswahl und vorzüglichster Qualität empfiehlt

13461 **A. Wahler,**
Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Mineralbäder

liefert Bademeister **Hahn,**
Herrnhäusergasse 1, 3. St. 13874

Widderstraße 19 sind **Diawurz** und **Spreu** zu verl. 13967

H. Wenz, Conditor,

Spiegelgasse 4,

empfehlen seine

Ausstellung

von

Ostergegenständen.

Biscuit-Hasen, Kämme und Eier

empfehlen

13631

H. Wenz, Conditor,

Spiegelgasse 4.

Oelfarben in allen Nuancen zum Anstrich

Leinölfirnis zum Anstrich der Fußboden, o

Fußbodenlack in allen Farben, sofort haltbar

empfehlen nebst sämtlichen Material- und Far

11872 **Ed. Weygandt, Kirch**

vis-à-vis dem neuen Konner

Restauration A. H.

Schachtstraße 18.

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.;
auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten

„Deutsche Einheit“ in Sonnenberg

von **A. Klau**

empfehlen einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen **Weine**
Frankfurter Bier, Aepfelwein, ländliche Speisen
und bitten um geneigten Zuspruch. 13984

Einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, das ich
für die Folge die Wirtshaus in dem s. g. **Schulz'schen Hof-**
garten zu Sonnenberg übernommen habe. Ich werde mich
bemühen, die mich beehrenden Gäste durch reelle Bedienung und
Verabreichung guter, preiswürdiger Getränke, als Wein, Bier,
Kaffee, süße und saure Milch, sowie aller ländlichen Speisen
zufrieden zu stellen. Gleichzeitig empfehle ich die in dem Garten
neu hergerichtete Regelpath zur Benutzung.

13946

Hochachtungsvoll

Wilh. Bliker jun.

Sonnenberg, den 28. März 1872.

Gutkochende **Pinzen** à 6 fr.,

Bohne à 7 fr.,

Victoria-Erbsen, ganz und gerollt, à 8 fr.,

vorz. **Reis** à 7 fr.,

fr. **Bordeaux-Pflaumen** à 16 fr.,

guten, reif. **Lebenden Café** à 36, 40, 42, 44 u. 48 fr.,

sowie **sämtliche Specereiwaren** zu billigsten Tages-

preisen empfiehlt **Wilh. Dietz,**

9824 Langgasse 21, vis-à-vis dem Adler.

K A L K,

gelöschten und ungelöschten, ist von Mittwoch den 27. d. M. an
wieder fortwährend zu haben bei

13846

C. Herber, Mainzerstraße.

Verschiedene fast neue Mobilien,
sowie große Bilder und ein Paar schöne Moderateur-Lampen
sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 13907

Hypothecken - Darlehen, Cessionen

Hypothesen & Steigschillingen
zu jedem Betrage, aber nicht unter 5000 fl.,
können bei dem Unterzeichneten gemacht werden.
Unkündbare Darlehen mit Annuitäten.
Kündbare Darlehen ohne Annuitäten.

Der Zinsfuß ist nicht weniger als 5%
und können Kapitalien von 10 Jahren an
bis 50 Jahren bewilligt werden. Die Zinsen
und Annuitäten werden jährlich bezahlt, bei
halbjähriger Zahlung wird ein Rabatt von
2-4% bewilligt. Diese Bedingung wird
den Grundbesitzern von anderen Geldinstituten
nicht geboten. Näheres bei:

Jahl,
Tannusstraße 57, 3 Stiegen hoch.

Auswahl
in 13841
41 40

Augenk
Sprechst

Kinderwagen,

schön und solid gearbeitet, in jeder Größe und Façon, sowie
ne sämtlichen **Korbwaren** von den feinsten bis zu den
einfachsten in großer Auswahl empfehle preiswürdig.

Wilh. Machenheimer, Korbmacher,
Neugasse 14.

Reparaturen werden schnell und bestens besorgt. 13945

Velocipèdes,

zwei solide, sind billigst zu verkaufen in der
Schlosserei Nerostraße 16. 13944

Möbel,

als: Kommoden, große und kleine, Kleider- und Küchenschränke,
Bettstellen, nußbaumene und tannene, Stroh- und Waldbaar-
Matrassen, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, Tische,
ovale und edige, Kanapè's, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in
Gold- und Holzrahmen, alles neu und äußerst billig, empfiehlt
13356

Friedr. Haberstock, Mauritiustplatz.

Polster-Möbel aller Art, Rohrstühle, Ma-
trassen empfiehlt billigst

L. Beitz, Tapezirer,

Neugasse 5. Neugasse 5.

A. Harzheim, Michelsberg No. 1,

Thoreingang,

ist getragene Herrn- und Damenkleider, Gold- und
Silbertreffen, Portefeuës u. dgl. m. 7624

**An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
Delgemälden.**

Commissionsgeschäft von

J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.

Speisenbrenn ist zu verkaufen Saalgasse 2. 7634

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ausgesetzte weiße Glacehandschuhe

zu 30 kr. bei

Fr. Riehl, Langgasse 29. 13884

Zur gest. Beachtung.

Meinen geehrten Kunden von Wiesbaden und Umgegend
diene zur gefälligen Nachricht, daß ich mit einem reich
sortirten

Möbelstoffe-

und

Teppich-Lager

Mitte April

hier in Wiesbaden auf's Neue einige Tage eintreffen
werde. Durch frühzeitige Einkäufe sämtlicher Waaren
ist es mir möglich, noch zu den früheren bekannten billigen
Preisen verkaufen zu können. Alles Nähere besagen die
später erscheinenden Anzeigen.

Verkaufs-Local wie seit Jahren

Pariser Hof,

Spiegelgasse.

Achtungsvoll und ergebenst

C. Gelhard

aus
Frankfurt a.M.

12847

Confirmanden-Kappen,

sowie alle Sorten Herren- und Knaben-Mützen in reichster
Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt
13600

Karl Georg, Mauritiustplatz 7.

Herzog's Schuhwaarenlager,

Langgasse 14.

empfehlen alle Arten Schuhe und Stiefeln für Damen, Herrn
und Kinder in größter Auswahl zu unveränderten Preisen.

NB. Für meisterhafte Arbeit wird garantirt, Reparaturen
bestens besorgt und Bestellungen nach Maß in spätestens 3 Tagen
ausgeführt. 11677

An- und Verkauf

von **Kleidungsstücken**, Weißgeräth, Stiefeln, Schuhen u.
bei **A. Görlach, Michelsberg 5.**

Eine Parthie **Kinderkleide** wird billig abgegeben. 13795

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u.

14 Kirchhofsgasse 14. 328

Nerostraße 39 ist eine **Theke** mit 20 Schubladen zu ver-
kaufen. 13229

Baumpfähle und Rosenstämme liefert billigst

W. Gall, Dogheimerstraße 29a. 5

Gläsern, Kleider, Möbel, Betten, Zinn, Kupfer u. s. w.
werden angekauft Kirchhofsgasse 10. 13078

Tannusstraße 49 Parterre links sind einige **Tische** und
Bettstellen billig zu verkaufen. 1350

Ein gutes **Zugpferd** ist mit oder ohne **Schneepflanz**
verkauft Steingasse 9 Parterre. 1169

Ein gut erhaltenes **Tafelklavier** zu verkaufen Friedrichs-
straße 42 Parterre. 13781

Schulbücher

in der 253
Buchhandlung von Jurany & Senfel.

Merztlicher Verein.

Mittwoch den 3. April Abends 8 Uhr:
Versammlung
im „Casino“.

Tagesordnung: Die hiesigen Badeeinrichtungen. 501

Die Schießstände auf der neuen Schützenhalle sind zum Gebrauche nach den darüber bestehenden Vorschriften von Montag den 1. April an wieder geöffnet.

Wiesbaden, den 27. März 1872.

Der Vorstand des Schützenvereins.

Restauration der Kaltwasseranstalt Dietenmühle.

In dem idyllischen Thale zwischen dem Kurpark und Sonnenberg gelegen, führt eine schöne Promenade nach diesem Etablissement. Gründliche Renovation der Speisesäle und Gärten mit entsprechender Möblirung. Feine Restauration, welche allen billigen Ansprüchen zu genügen im Stande ist, dabei billige und reelle Bedienung.

Unfrankirten Bestellungen per Post für dejeuner à la fourchette, Couverts an einer kräftigen Gurtafel um 1 Uhr, diners & soupers à part wird die größte Aufmerksamkeit zugewendet. Freundlichst ladet ein

14001 **A. Becht, Restaurateur.**

Hôtel Belle vue in Biebrich.

Am 1. Osterfeiertage, Nachmittags 3 Uhr anfangend:

Concert à la Strauss,

ausgeführt von der Capelle des 2. Nass. Infant.-Reg. No. 88, unter Leitung ihres Kapellmeisters H. Baunack.
Entrée 12 fr. à Person. 14006

„Neuer Nonnenhof“,

Kirchgasse 27.

Vom 1. Osterfeiertage ab 13961

Salvator-Bier

aus der Zacherl'schen Brauerei in München, wie feines Wiener und Münchener Export-Bier.

Mein gut assortirtes

Wein- und Cigarren-Lager

halte bestens empfohlen. G. D. Linnenkohl. 14024

Röderstraße 12 werden Selterwasserkrüge angel. 14008

Saalbau Nerothal.

Am 2. Osterfeiertage:

Grosse Tanzmusik

im festlich decorirten Saale.

Anfang 4 Uhr.

Hierzu ladet höflichst ein

Chr. Hebinger.

Restauration Thomae, Langgasse.

Dem geehrten Publikum, sowie meinen bisherigen Gästen Bekannt zu machen, daß ich meine Wirthschaft aus der Langgasse in die Langgasse 12 verlegt habe und dieselbe Samstag Nachmittags 4 Uhr eröffnen werde und empfehle zugleich während der Feiertage ein



vorzügliches

Bockbier

zu 4 fr.

Hochachtungsvoll Ed. Thomae

14000

Restauration Poths.

Während der Osterfeiertage

vorzügliches

Bockbier



Das Institut der Dienstmänner

befindet sich Häfnergasse 3 und werden auf dem Bureau desselben alle Aufträge übernommen und auf das Pünktlichste besorgt.

Der Unternehmer:

14019 **Friedrich Wintermeyer.**

Ruhrkohlen, beste Qualität, stets frisch aus den Gruben bei

14017 **Ph. Rossel, Helenenstraße 15.**

Frankfurter Pferdemarktloose

per Stück 1 Thaler vorrätig.

13032 Papierhandlung von **P. Hahn, Langgasse 5.**

Une Dame française, d'une éducation distinguée désire donner des leçons de français. S'adresser: bureau de l'expédition de cette feuille. 13994

Steingutrohre für Kanal- und Wasserleitung bei

13559 **Fr. Lantz, Moritzstraße 12.**

Bücher für Quarta und Unter-Tertia billig zu verkaufen. Dohlemerstraße 31 Bel-Etage. 1

Sämmtliche wenig gebrauchte Bücher der Tertia und cunda des Real-Gymnasiums, sowie anderer höherer Lehranstalten sind billig zu verkaufen. R. Rheinstraße 32, 1 Stiege h. 139

Ein schöner Spiegel (Majagoni) und Sessel zu verkaufen. Hellmündstraße 7. 136

W. Hippacher, Nerostraße 18,

Bestellt seine ganz reinen und gut gehaltenen **Weine** per Litre
 9, 36, 48 fr., 1 fl. u. f. w., Jüngelheimer Rothwein zu
 18 fr., 1 fl., Ahmannshäuser 1 fl. 12 fr. per $\frac{3}{4}$ Litre, Bordeaux
 Medoc 1 fl. 13876

Weinhandlung Manergasse 13

Empfehlte für die Osterfesttage zu Tischwein: 14025

1865er Lorchter per $\frac{3}{4}$ Litre 36 fr.
 1868er Riersteiner " " " 36 "
 1869er Oberjüngelheimer Berg " " " 48 "

Für die Feiertage empfehle eine schöne Auswahl in **Ostergeschenken**: Wein gehaltene **Weine** per Flasche von 36 fr. an, **Champagner, Malaga, Madeira** u. c.; alle Sorten **Auchen** von **Osenteig**, sowohl vorrätig fl. 70, als auf Bestellung, **Torten, Badwert, Biscuitteier**, auch bei **Chocolade** in den feinsten Sorten, **Cacao u. Cacoigna**, erhalten, **Cacaopulver** in Schachteln und lose, **Fleischextract**, **Frankhöne Compot** und **glacirte Früchte**, **condensirte Milch**.

Achtungsvoll
H. Momberger, Conditor,
 Langgasse 38.
 Berl 4018

Sieben eingetroffen: 13984

astilla & Naliska

Spez. bei **August Engel**, Tannusstraße 2.

Marix'sches Flaschenbier

1 und $\frac{1}{2}$ Flaschen, sowie in Gebinden bei
 Klingenböhler, Colonialwaarenhandlung,
 Marktstraße 12.

„Bauplatz“.

Zwei an der Sonnenbergerstraße, in der besten Lage sich be-
 findende Bauplätze, bereits fertig arrondirt, mit Wasser- und
 Abwasserleitung, sowie einem Kanal versehen, der dazu gehörende
 Garten bepflanzt mit den feinsten, tragenden Obstbäumen und
 Ziersträuchern, sind mit der Bauconcession und den Plänen preis-
 würdig zu verkaufen. Näh. Exped. 13959

Ruhrkohlen, in Qualität, in ganzen Waggons,
 sowie in jedem beliebigen Quantum
 Wilh. Kessler,
 13733 Saalgasse 36 und Tannusstraße 24.

50,000 Rußensteine,

erste und zweite Sorte, sind bei dem Unterzeichneten noch abzugeben.
Ludwig Becker in Langenhain,
 Amts Hochheim.
 14007

Gregorianische Methode.
 Man lernt in dreißig Stunden **Französisch** oder
Englisch sprechen, lesen u. schreiben **Nerostraße 42.**
 Extracursus für Damen. 10887

Unterricht im Zeichnen und Malen.
 Näheres Friedrichstraße 27, Bel-Etage rechts. 8750

Franz. Unterricht erteilt eine Dame, welche 18 Jahre
 in Paris war. Näh. Friedrichstraße 5. 13832

Flaschenbier-Verkauf:

Marix'sches per Flasche 7 $\frac{1}{2}$ fr.,
 do. $\frac{1}{2}$ „ 4 $\frac{1}{2}$ „
Schneider'sches Bier von Frankfurt per Flasche . . . 8 $\frac{1}{2}$ „
 do. $\frac{1}{2}$ Flasche 5 „
Blungstädter Export per Flasche 9 „
Erlanger per Flasche 10 „
 bei Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus von
 12383 **Ch. Hölzel** im Casino.

Eine **Friseurin** empfiehlt sich in und außer dem Hause.
 Näheres Hirschgraben 4 Parterre. 14020

Miethcontrakte per Stüd 6 fr. in der
 Exped. dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Einschl. des Diensts und Frachts.)

Abelhaidestraße 20 (Eckseite, Eckhaus) ist eine Wohnung von
 6 Zimmern mit allem Zugehör zu verm. 8886
Abelhaidestraße 21 ist im dritten Stock eine Wohnung von
 5 Zimmern mit allem Zugehör auf den 1. April zu vermieten.
 Näheres Parterre. 8489
Abolphsallee 13 ist die Bel-Etage auf 1. Mai zu vermieten.
 Näheres Faulbrunnstraße 5. 13782
Abolphsallee 15 Parterre ein Salon mit Cabinet möblirt
 (mit Veranda) zu vermieten. 9703
Abolphsallee 17 ist eine elegante Bel-Etage, 5 Zimmer,
 Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 8361
Bahnhofstraße 7 ist eine sehr große, freundliche Mansarde
 zu vermieten. 14022
Bahnhofstraße 10 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern u. auf
 1. April zu vermieten. 7028

Blumenstraße 9 (Villa) 6—8 Zimmer nebst Zu-
 gehör unmöblirt zu verm. 11422
Dogheimerstraße 20 möblirt Zimmer zu vermieten. 7440
Dogheimerstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zim-
 mern, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf 1. April zu ver-
 mieten. 7672
Dogheimerstraße 6 sind zwei Logis zu vermieten. Näheres
 daselbst. 10879
Dogheimerstraße 7 ein möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 9830
Dogheimerstraße 24 gleich beziehbar: Eine Wohnung Bel-
 Etage, enthaltend 1 Salon mit 2 Ballons, 5 Zimmer und
 Küche u. Näh. bei W. Gail, Dogheimerstraße 29a. 7871
Elisabethenstraße 14 zwei Treppen hoch ein möbl. Zimmer
 zu vermieten (monat- oder jahrweise) mit oder ohne Belösti-
 gung. 13870
Ellenbogengasse 6 Parterre ist ein einfach möblirtes Zimmer
 an einen soliden Herrn zu vermieten. 13823
Ellenbogengasse 13 zwei Stiegen hoch ist ein Zimmer billigt
 zu vermieten. 14009
Emserstraße 2a (Eckhaus mit Garten) ist in der Bel-Etage
 eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon auf 1. April zu
 vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 18. 11866
Emserstraße 10 ist der 2. Stock nebst Zugehör vom 1. April
 an zu vermieten. 7691
Emserstraße 11a ist die Bel-Etage von 4—5 Zimmern u.,
 Küche mit Wasserleitung, Obstgarten, Pferdestall u. auf den
 1. April zu vermieten. 10604
Emserstraße 29c ist die abgeschlossene Bel-Etage, bestehend
 aus 4—5 Zimmern nebst Veranda, Küche mit Wasserleitung
 und Zugehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten. 8044
Emserstraße 29d sind mehrere Wohnungen von drei und
 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu verm. 12886
Faulbrunnstraße 7 ein möbl. Zimmer zu verm. 13989
Feldstraße im neuerbauten Hause ist im 2. St. ein Logis zu
 vermieten. Näh. Nerostraße 39. 10659

Feldstraße 15 sind zu vermieten im 2. Stock 3 Zimmer, eine Küche mit Glasabschluß, eine Mansarde, ein Keller; auf Wunsch kann Garten dazu gegeben werden. Näheres Näderstraße 19. 13966

Friedrichstraße 5 ist ein sehr schönes Zimmer mit oder ohne Möbel, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten. 13285

Friedrichstraße 7 ist der zweite Stock zu vermieten. 13719

Friedrichstraße 32, 2 St., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 13126

Friedrichstraße 35 ist ein Zimmer zu vermieten. 12097

Friedrichstraße 39 zu vermieten: Eine Wohnung mit drei freundlichen Zimmern und dem nötigen Zugehör an eine stille Familie, ferner auch zwei einzelne Zimmer mit oder ohne Möbel an einen Herrn oder Dame. 13181

Gartenfeld 1 ist die bisher von Herrn Hauptmann Zug bewohnte Bel-Etage auf 1. April anderweit zu verm. Näh. im Hinterhause. 7182

Geisbergstraße 16b, 3. St., ein freundl. Zimmer zu verm. 11124

Häfnergasse 3 zwei Treppen hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13265

Haineweg 5 (Landhaus) Parterre sind elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 6941

Helenenstraße 3 Part. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8966

Helenenstraße 11 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 12658

Helenenstraße 15 im Hinterhause ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern u., gleich beziehbar, zu verm. 14016

Helenenstraße 18a, 2 St., möbl. Zimmer zu verm. 8993

Helenenstraße 22 ist eine schöne Parterre-Wohnung auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 11902

Helenenstraße 23 Bel-Etage zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 13863

Hellmundstraße 7 ist ein großes, möbliertes Zimmer gleich oder später billig zu vermieten. 13699

Hellmundstraße 17 sind im Vorderhaus abgeschlossene Wohnungen nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 9755

Hirschgraben 6a ist eine Wohnung mit Glasabschluß sofort an eine stille Familie zu vermieten. Näh. Adlerstr. 7. 13222

Kapellenstraße 5 sind 1—2 Mansarden zum Aufbewahren für Möbel zu vermieten. 12597

Kapellenstraße 29

zu vermieten: Möblierte Salons und Schlafzimmer in allen Etagen, auf Wunsch mit Pension und freundliche Aufnahme in der Familie. Schöne Lage, gesunde Luft, Mitbenutzung des Gartens, zweiter Ausgang durch's Dambachthal.

Auch ist daselbst ein guter Pferdestall und Wagenremise sofort zu vermieten. 11864

Karlstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 12410

Kirchgasse 3 eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 13191

Kirchgasse 4 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 7367

Kirchgasse 9a ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, 1 Salon und allem Zugehör, auf den 1. Mai zu vermieten. Näh. daselbst im dritten Stock Nachmittags von 3—5 Uhr. 12602

Kirchgasse 13 ein möbl. Zimmer auf 1. April zu verm. 11628

Kirchgasse 16 ist ein möbliertes Zimmer gleich zu verm. 9401

Kirchgasse 22 ist der dritte Stock mit allem Zugehör und Wasser in der Küche auf den 1. April zu vermieten. 9944

Kirchgasse 25 zweiter St. ein möbl. Zimmer zu verm. 13563

Kirchgasse weiter St. eine möbl. Mansarde zu verm. Kirchgasse Bel-Etage zwei unmöblierte Zimmer und Mansarde zu verm.

weiter St. eine möbl. Mansarde zu verm. Bel-Etage zwei unmöblierte Zimmer und Mansarde zu verm.

Kirchgasse 25a

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, a gleich oder 1. April zu vermieten; daselbst sind auch 3 unmöblierte Zimmer zu vermieten. 102

Langgasse 8d ist ein möbliertes Zimmer nebst Alkoven (Zugspeise) an einen Herrn zu vermieten. 134

Leberberg 3 sind einige möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. 140

Lehrstraße 8 Parterre r. ein möbl. Zimmer zu verm. 14

Louisenstraße 2 (nicht an der Wilhelmstraße ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock von 5 Zimmern und Küche mit 2 großen Mansarden, Keller und Holzstall auf 1. April zu vermieten. 117

Louisenstraße 22 möblierte Zimmer zu vermieten. 111

Louisenstraße 35 ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 127

Mainzerstraße 2 im Schweizerhause ist eine Hoch-Parter Wohnung auf gleich zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Mitgebrauch der Waschküche und kann von Mittags 4 Uhr an eingesehen werden. Daselbst ist ein Dachlogis, bestehend aus 3 Räumen und Keller, falls auf gleich zu vermieten.

Mainzerstraße 2 ist ein elegant möbliertes Zimmer mit Zugehör zu vermieten. 1

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage von 10 Zimmern und Zugehör möbliert oder unmöbliert zu vermieten. 1

Mainzerstraße 18 ist eine möblierte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. 14

Michelsberg 8 ist ein Zimmer zu vermieten. 14

Moritzstraße 5, 2 St. h. l., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 14

Nerostraße 9 sind drei möbl. Zimmer sofort zu verm. 14

Nicolasstraße 5 ist der 2. Stock nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Nicolassstr. 4. Part.

Nicolasstraße 6 ist im dritten Stock ein Logis, bestehend aus fünf Zimmern, einer Küche sammt allem Zugehör an 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre.

Oranienstraße 6 sind zwei möblierte freundliche Parterres zu vermieten. 110

Oranienstraße 8 Bel-Etage sind zwei inaneinandergehende möblierte Zimmer zu vermieten. 126

Rheinstraße 5 ist ein möbliertes Zimmer und Cabinet zu vermieten. 137

Rheinstraße 7 ist vom 1. Mai an die elegant möblierte Bel-Etage mit Zugehör zu vermieten. 127

Rheinstraße 13 ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 120

Rheinstraße 13 ist eine möblierte Wohnung (Hochparterre) bestehend aus 4 Zimmern u., auf 1. April zu verm. 126

Rheinstraße 23 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 10

Rheinstraße 33 sind ein Salon und 1—3 Schlafzimmer möbliert zu vermieten.

Näherstraße 26 Parterre sind zwei schön möblierte Zimmer mit Cabinet ganz oder geteilt, monat- oder jahresweise zu vermieten. 11

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2a ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon, 4 Zimmern, einer Kuche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten.

Schachtstraße 24 ist eine heizbare Dachstube zu verm. 1818

albacherstraße 2b 1 schönes Zimmer mö 13637
valbacherstraße 2c sind zwei ineinandergehende, schön
möblierte Zimmer mit allen Bequemlichkeiten zu verm.
11042
albacherstraße 2e ist die Bel-Etage von 5 Zimmern
mit allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. 13737
Schwalbacherstraße 9a, vis-à-vis der Infanterietascherne, ist
ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. 13731
albacherstraße 11 sind zwei möblierte Parterrezimmer
auf 1. April zu vermieten. 12123
Schwalbacherstraße 19 ist Bel-Etage eine Wohnung von
4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. 10063
Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch
n möbl. Zimmer und eine heizb. Mansarde zu verm. 13739
Schwalbacherstraße 41
die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasser-
leitung, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Holzstall, Back-
ofen, 70. Küche und Trockenplatz, auf 1. April zu vermieten. 8039
auch Schwalbacherstraße 43a in schöner, gesunder Lage sind ge-
räumige, helle Zimmer der 2. Etage möbliert zu verm. 7044
Schwalbacherstraße 47 ist ein hübsches Zimmer möbliert
oder unmöbliert zu vermieten. 7589
Schwalbacherstraße 7 ist auf 1. April ein vollständiges
Logis zu vermieten. 13763
onnenbergerstraße 43 sind zwei schöne Parterrezimmer
möbliert zu vermieten. 13695
onnenbergerstraße 45 ist eine auf das Eleganteste möblierte
Wohnung sofort zu vermieten. 11887
ngasse 17 Parterre ist ein Zimmer zu verm. 13816
straße 4 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon,
Küche und Zugehör, zu vermieten und am 1. Mai
zu vermieten. 13895
straße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424
straße 5 Parterre möbl. Zimmer auf 1. April zu
vermieten. 12701
righstraße 11 Part. ein möbl. Zimmer zu verm. 13385
righstraße 12 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit
m Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. 9516
righstraße 18 sind im Vorderhaus Parterre 5 Zimmer,
Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 11554
righstraße 25 eine Mansarde mit Kuchofen, unmöbliert,
auf 1. April zu vermieten. 13977
Garten belmstraße 13 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus
5 Zimmern, Küche u. s. w., unmöbliert auf 1. April zu ver-
mieten; auf Verlangen mit Stallung und Remise. 8438
wei ineinandergehende möbl. Hoch-Parterre-Zimmer, Landhaus
schönster Lage, nur fünf Minuten vom Kochbrunnen, sind zu
vermieten. Näh. Exped. 13766
gut möbliertes, freundliches Zimmer ist an einen Herrn zu
vermieten. Näheres Lehrstraße 3 im zweiten Stock. 3703
n auch zwei möblierte Zimmer zu vermieten. Näh. Ecke der
Schwalbacher- u. Faulbrunnenstraße 12 Parterre rechts. 8682
n schön möbliertes Zimmer mit Cabinet ist zu ver-
mieten Goldgasse 21 eine Stiege hoch. Näheres im Cigarren-
geschäft „Munderhölle“. 12773
as Landhaus Frankfurterstraße 10 ist mit
Garten zu vermieten. 9738
großes, freundliches Zimmer ist unmöbliert auf den 1. oder
2. April zu vermieten. Näheres Expedition. 10927
i ineinandergehende, freundliche, möblierte Zimmer in schönster
Lage preiswürdig per Monat oder auf's Jahr zu vermieten.
Näheres Expedition. 12610
Näheres meinem neuen Hause Karlstraße 5 sind zwei Wohnungen,
jede von 3 Zimmern mit Zugehör, auf gleich oder auch später
zu vermieten. C. Roth, Karlstraße 5. 12698
Art p.

In einem Landhause ist ein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer
zu vermieten. Näh. Exped. 10467
Zwei Gymnasien können in der Nähe des Gymnasiums ein
sehr großes Zimmer billig erhalten. Näh. Exped. 9798
**Die von Herrn Dr. Ricker bewohnte Bel-
Etage des Hauses Mühlgasse 4, bestehend
aus 1 Salon, 6 Zimmern, Küche, Kammern,
Keller u., ist auf 1. October d. J. zu ver-
mieten. Näheres bei August Koch, Dra-
niensstraße 16. 12669**
In der Taunusstraße ist ein möbliertes Zimmer nach der
Straße, mit oder ohne Koff., auf den 1. April zu vermieten.
Näheres Langgasse 12 zwei Stiegen hoch. 13700
Eine für sich abgeschlossene, gut möblierte Wohnung, Salon und
Schlafzimmer, billig zu vermieten Moritzstraße 6 zwei Stiegen
hoch (Eingang durch's Thor). 13819
Ein möbliertes Zimmer ist Rheinstraße 21 Bel-Etage zu verm.
Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen anständigen Herrn zu
vermieten Nerostraße 33 Parterre. 13993
Der dritte Stock meines Hauses Kirchgasse 12 ist auf 1. April
zu vermieten. Georg Weidig. 10530
Der untere Stock meines Hauses Bleichstraße 5a von 5 Zim-
mern, Küche, Keller, mit Wasser- und Gasanlage versehen,
sowie eine Frontispiz von 3 ineinandergehenden Zimmern,
Küche mit Wasserleitung, sofort zu vermieten. Näh. bei
Nicolaus Belz, Bleichstraße 5a. 13861
Wegen plötzlicher Abreise ist eine schöne, neu hergerichtete Parterre-
Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern nebst Cabinet,
Küche mit Wasserleitung, großem Mansardzimmer und Keller,
sofort zu vermieten. Näh. Moritzstraße 32. 13862
Eine schöne, sonnige Bel-Etage mit Ballon (ganz nahe der Trink-
halle) ist möbliert zu vermieten; dieselbe enthält 3—4 Zimmer,
Salon, Küche und Zugehör. Näheres Exped. 9294
Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Dachkammer
und sonstigem Zugehör, in Mitte der Stadt, gleich oder später
zu vermieten. Näheres Expedition. 499
Ein möbl. Parterre-Cabinet zu vermieten Nerostraße 29. 13943
Ein Laden
mit Wohnung ist gleich oder auf 1. April zu vermieten Kirch-
gasse 12. 3537
Ein Laden in guter Geschäftslage ist mit oder ohne
Wohnung auf 1. April zu vermieten.
Näheres bei Commissionär R. Kraus. 11172
Ein Laden mit zwei Zimmern in der Colonnade zu vermieten.
Näh. bei J. J. Maand, Neugasse 20. 13505
Langgasse 4 ist ein Laden zu verm. Näh. im 3. Stock. 6415
Ein Laden ist zu vermieten Moritzstraße 18. 1760
Ein Laden nebst Logis zu vermieten obere Webergasse 37. 8097
**Die Bel-Etage des Landhauses an der Dieblicher Chaussee nahe
bei Mosbach ist mit allem Zugehör mit oder ohne Stallung
zu vermieten. 12777**
Auf 1. Juni ist eine geräumige Werkstätte mit oder ohne Wohnung
zu vermieten. Näh. Nerostraße 39. 13666
Steingasse 9 ist ein Weinsteller zu vermieten. 13856
Rheinstraße 5 Stallung und Remise zu vermieten. 10634
Eine Werkstätte auf gleich oder später zu verm. Näh. Exp. 10712
Beilrichstraße 14 zwei Stiegen hoch können zwei Schüler Auf-
nahme finden. 13441
Ein reinkl. Arbeiter findet Schlafstelle Faulbrunnenstr. 4. 13560
Röderstraße 25 eine Stiege hoch können 1 auch 2 anständige,
junge Leute bei einer stillen Familie Wohnung erh. 13891
Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.